

Allgemeiner Oberschlesischer Anzeiger.

Herausgegeben von Wappenheim.

37ter Jahrgang.

— No 102. —

4tes Quartal.

Ratibor den 21. December 1839.

Literarische Anzeige

von Ferdinand Hirt in Ratibor.

Für das nahebe Weihnachtsfest empfehle ich mein reichhaltiges Lager der vorzüglichsten Jugendschriften und Bilderbücher — eine Auswahl von guten Gebet- und Erbauungsbüchern in eleganten Einbänden — neue unterhaltende und lehrreiche Spiele — Vorlegeblätter zum Zeichnen und Schönschreiben — sämtliche für 1840 erschienenen Taschenbücher und Kalender — ein Sortiment von älteren und neuen Musikalien u. u. zur geneigten Beachtung.

Familien, die es vorziehen, in ihrer Wohnung zu wählen, erhalten alles Gewünschte zur Ansicht.

Eine sorgsame und pünktliche Ausführung geneigter Aufträge darf ich im Voraus verbürgen.

Ferdinand Hirt in Ratibor,
(vormals Suhr.)

Briefpapier, weiß und rosa, mit der Ansicht von Ratibor, neuer sauberer Abdruck, ist zu haben bei

Ferdinand Hirt,
(vormals Suhr.)

Da ich vom ersten Januar k. J. von Rybnik nach Ober-Radoschau bei Rybnik zu ziehen und dort meinen festen Wohnsitz zu haben gedenke, so ersuche ich alle Behörden so wie Privaten welche mit mir im schriftlichen Verkehr stehen, alle Briefe dorthin direct an mich, und nicht wie zeither zuweilen geschehen, an meine Mutter der verwittweten Gräfin v. Strachwitz in Ratibor, zu adressiren.

Ratibor den 19. December 1839.

Graf v. Strachwitz.